

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 09.02.2012

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 09.02.2012

## 1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

- **Erstellungsdatum/Erstausgabe:** 20.04.2004
- **Produktidentifikator**
- **Handelsname:** Melpool 90/G
- **CAS-Nummer:**  
87-90-1
- **EG-Nummer:**  
201-782-8
- **Indexnummer:**  
613-031-00-5
- **Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches:** Desinfektionsmittel
- **Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller / Lieferant:**  
Melspring International B.V. Phone: +31 (0) 26 - 38420 - 00  
Arnhemsestraatweg 8 Fax: +31 (0) 26 - 38420 - 11  
NL-6881 NG Velp
- **E-Mail-Adresse der sachkundigen Person, die für das Sicherheitsdatenblatt zuständig ist:**  
sdb@csb-online.de
- **Auskunftgebender Bereich:** Verkauf / Technik
- **Notrufnummer:** wie vor oder nächste Giftinformationszentrale

## 2 Mögliche Gefahren

- **Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**



GHS03 Flamme über einem Kreis

Ox. Sol. 2

H272 Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.



GHS09 Umwelt

Aquatic Acute 1 H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

Aquatic Chronic 1 H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.



GHS07

Acute Tox. 4

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Eye Irrit. 2

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

STOT SE 3

H335 Kann die Atemwege reizen.

- **Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG**



Xn; Gesundheitsschädlich

R22: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.



Xi; Reizend

R36/37: Reizt die Augen und die Atmungsorgane.



O; Brandfördernd

R8: Feuergefahr bei Berührung mit brennbaren Stoffen.



N; Umweltgefährlich

(Fortsetzung auf Seite 2)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 09.02.2012

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 09.02.2012

**Handelsname: Melpool 90/G**

(Fortsetzung von Seite 1)

R50/53: *Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.*

R31: *Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.*

· **Kennzeichnungselemente**

· **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

*Der Stoff ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.*

· **Gefahrenpiktogramme**



GHS03    GHS07    GHS09

· **Signalwort Gefahr**

· **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

*Trichlorisocyanursäure*

· **Gefahrenhinweise**

H272 *Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.*

H302+EUH031 *Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.*

H319 *Verursacht schwere Augenreizung.*

H335 *Kann die Atemwege reizen.*

H410 *Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.*

· **Sicherheitshinweise**

P101 *Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.*

P102 *Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.*

P103 *Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.*

P210 *Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.*

P261 *Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.*

P280 *Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.*

P273 *Freisetzung in die Umwelt vermeiden.*

P305+P351+P338 *BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.*

*Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.*

P309+P311 *BEI Exposition oder Unwohlsein: GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.*

P304+P340 *BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.*

P301+P330+P331 *BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.*

P391 *Verschüttete Mengen aufnehmen.*

P401 *Gemäß örtlicher/regionaler/nationaler/internationaler Vorschrift lagern.*

P405 *Unter Verschluss aufbewahren.*

P403+P233 *Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.*

P501 *Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.*

· **Sonstige Gefahren;**

· **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

· **PBT:** Nicht anwendbar.

· **vPvB:** Nicht anwendbar.

### \* 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

· **Chemische Charakterisierung: Stoffe**

· **CAS-Nr. Bezeichnung**

87-90-1 Trichlorisocyanursäure

· **Identifikationsnummer(n)**

· **EG-Nummer:** 201-782-8

· **Indexnummer:** 613-031-00-5

DE

(Fortsetzung auf Seite 3)

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 09.02.2012

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 09.02.2012

**Handelsname: Melpool 90/G**

(Fortsetzung von Seite 2)

## 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
- **Allgemeine Hinweise:**  
Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.  
Selbstschutz des Ersthelfers.  
Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.
- **nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- **nach Hautkontakt:**  
Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.  
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
- **nach Augenkontakt:**  
Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.  
Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen.
- **nach Verschlucken:**  
KEIN Erbrechen herbeiführen!  
Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.  
Sofort Arzt hinzuziehen.
- **Hinweise für den Arzt:**
- **Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## \* 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:** Nur sehr viel Wasser verwenden.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Alle außer Wasser.
- **Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**  
Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.  
Bei einem Brand kann freigesetzt werden:  
Chlor  
Stickoxide (NO<sub>x</sub>)  
Chlorwasserstoff (HCl)  
Kohlenmonoxid (CO) und Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)  
Brandfördernd durch Sauerstoffabgabe
- **Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- **Weitere Angaben**  
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.  
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.  
Wenn ohne Risiko möglich, Behältnisse aus dem Gefahrenbereich entfernen.

## 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**  
Persönliche Schutzkleidung tragen, ungeschützte Personen fernhalten.  
Personen fernhalten und auf windzugewandter Seite bleiben.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
Atemschutzgerät anlegen.  
Staub nicht einatmen.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 09.02.2012

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 09.02.2012

**Handelsname: Melpool 90/G**

(Fortsetzung von Seite 3)

- **Umweltschutzmaßnahmen:**  
 Staub mit Wassersprühstrahl niederschlagen.  
 Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.  
 Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
- **Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**  
 Für ausreichende Lüftung sorgen.  
 Mechanisch aufnehmen.  
 Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.  
 Vermischung mit Säuren/säurehaltigen Materialien unbedingt vermeiden.
- **Verweis auf andere Abschnitte**  
 Informationen zur sicheren Handhabung siehe Kapitel 7.  
 Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Kapitel 8.  
 Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

### \* 7 Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:**
- **Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**  
 Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.  
 Restmengen nicht in die Aufbewahrungsgefäße zurückgeben.  
 Staubbildungen, die sich nicht vermeiden lassen, sind regelmäßig aufzunehmen.  
 Staub nicht einatmen.  
 Jede Vermischung mit Säuren/säurehaltigen Produkten ist unbedingt zu vermeiden.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**  
 Stoff/Produkt kann die Entzündungstemperatur brennbarer Substanzen herabsetzen.  
 Atemschutzgeräte bereithalten.  
 Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.  
 Nicht gegen Flammen oder auf glühende Körper sprühen.
- **Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**  
 Wasserrechtliche Bestimmungen beachten.  
 TRGS 515 (Lagerung brandfördernder Stoffe in Verpackungen und ortsbeweglichen Behältern) beachten.
- **Zusammenlagerungshinweise:**  
 Getrennt von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln lagern.  
 Getrennt von brennbaren Stoffen lagern.  
 Getrennt von Reduktionsmitteln aufbewahren.  
 Nicht zusammen mit Säuren lagern.  
 TRGS 510, Kapitel 9 (Lagerung oxidierender Flüssigkeiten und Feststoffe) beachten.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**  
 Vor Luftfeuchtigkeit und Wasser schützen.  
 Behälter dicht geschlossen halten.  
 In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
- **Lagerklasse:**
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
- **Spezifische Endanwendungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.
- **Zu überwachende Parameter**
- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**  
 Allgemeiner Staubgrenzwert:  
 Einatembare Fraktion (E-Staub): 10 mg/m<sup>3</sup> (Schichtmittelwert)  
 Alveolengängige Fraktion (A-Staub): 3 mg/m<sup>3</sup> (Schichtmittelwert)

(Fortsetzung auf Seite 5)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 09.02.2012

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 09.02.2012

**Handelsname: Melpool 90/G**

(Fortsetzung von Seite 4)

**Zusätzliche Expositionsgrenzwerte bei möglichen Verarbeitungsgefahren:**

7782-50-5 Chlor

MAK (Deutschland)	1,5 mg/m <sup>3</sup> , 0,5 ml/m <sup>3</sup> Y; DFG
-------------------	---

· **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

· **Begrenzung und Überwachung der Exposition**

· **Persönliche Schutzausrüstung:**

· **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

· **Atemschutz:**

Bei dauerhaft sicherer Einhaltung des/der Arbeitsplatzgrenzwerte/s (AGW) und sonstiger Grenzwerte normalerweise keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Bei Staubbildung Atemschutz

· **Handschutz:**

Schutzhandschuhe

Zur Vermeidung von Hautproblemen ist das Tragen von Handschuhen auf das notwendige Maß zu reduzieren.

Vor jeder erneuten Verwendung des Handschuhs ist die Dichtheit zu prüfen.

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

· **Handschuhmaterial**

Handschuhe aus Polyvinylchlorid - PVC

Handschuhe aus Gummi

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

· **Augenschutz:** Dichtschießende Schutzbrille

· **Körperschutz:**

Säurebeständige Schutzkleidung

Körperschutzmittel sind in Abhängigkeit von Tätigkeit und möglicher Einwirkung auszuwählen.

## 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

· **Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

· **Allgemeine Angaben**

· **Aussehen:**

**Form:** fest in verschiedenen Formen

**Farbe:** weiß

· **Geruch:** chlorartig

· **pH-Wert bei 20°C:** 3

· **Zustandsänderung**

**Schmelzpunkt/Schmelzbereich:** 225 - 240°C

**Siedepunkt/Siedebereich:** nicht bestimmt

· **Flammpunkt:** nicht anwendbar

· **Entzündlichkeit (fest, gasförmig):** Feuergefahr bei Berührung mit brennbaren Stoffen.

· **Explosionsgefahr:** Das Produkt / der Stoff ist nicht explosionsgefährlich.

· **Explosionsgrenzen:**

**Brandfördernde Eigenschaften** brandfördernd

(Fortsetzung auf Seite 6)

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 09.02.2012

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 09.02.2012

**Handelsname: Melpool 90/G**

(Fortsetzung von Seite 5)

- |   |  |
|---|--|
| · <b>Dampfdruck bei 20°C:</b>                               | k.D.v. hPa   |
| · <b>Dichte bei 20°C:</b>                                   | ~ 2,5 g/cm <sup>3</sup>                            |
| · <b>Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser bei 25°C:</b> | 12 g/l   |
| · <b>Sonstige Angaben</b>                                   | Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar. |

## 10 Stabilität und Reaktivität

- **Reaktivität**
- **Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**  
Zündquellen fernhalten  
Elektrostatische Aufladung  
Hitze  
Feuchtigkeit
- **Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**  
Reaktionen mit brennbaren Stoffen.  
Reaktionen mit produktbenetztem Gewebe (z.B. Putzwolle).  
Greift als Oxidationsmittel organische Stoffe wie Holz, Papier, Fette an.  
Kontakt mit kleinen Mengen Wasser können zu explosiven Reaktionen, bei der Stickstofftrichlorid erzeugt wird, führen.
- **Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Unverträgliche Materialien:**  
Säuren  
Reduktionsmittel  
brennbare Stoffe  
organische Stoffe
- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:**  
Nitrose Gase  
Chlor  
Stickoxide (NO<sub>x</sub>)  
Chlorwasserstoff (HCl)  
Kohlenmonoxid (CO) und Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)  
Giftige Gase/Dämpfe  
hochexplosives Stickstofftrichlorid

## 11 Toxikologische Angaben

- **Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität:**

- **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

Oral	LD50	406 mg/kg (Ratte) (RTECS)
	LDLo	3750 mg/kg (Mensch) (RTECS)
Dermal	LD50	> 2000 mg/kg (Kaninchen) (IUCLID)

- **Primäre Reizwirkung:**
- **an der Haut:** Länger anhaltender und/oder wiederholter Hautkontakt kann zu Reizungen führen.
- **am Auge:** Reizwirkung
- **Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

DE

(Fortsetzung auf Seite 7)

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 09.02.2012

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 09.02.2012

Handelsname: Melpool 90/G

(Fortsetzung von Seite 6)

## 12 Umweltbezogene Angaben

- **Toxizität**

- **Aquatische Toxizität:**

EC50/48 h	0,17 mg/l (Daphnie (Daphnia)) (ECOTOX Database)
LC50/96 h	0,2 mg/l (Bl. Sonnenbarsch (Lepomis macrochirus)) (ECOTOX Database)

- **Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- **Verhalten in Umweltkompartimenten:**

- **Bioakkumulationspotenzial** nicht bestimmt

- **Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- **Ökotoxische Wirkungen:**

- **Bemerkung:** Sehr giftig für Fische und Wasserorganismen.

- **Weitere ökologische Hinweise:**

- **Allgemeine Hinweise:**

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Sehr giftig für Wasserorganismen

Wassergefährdungsklasse 2 (Listeneinstufung): wassergefährdend

- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung**

- **PBT:** Nicht anwendbar.

- **vPvB:** Nicht anwendbar.

- **Andere schädliche Wirkungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## 13 Hinweise zur Entsorgung

- **Verfahren der Abfallbehandlung**

- **Empfehlung:**

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Entsorgung gemäß den örtlichen, behördlichen Vorschriften.

- **Abfallschlüsselnummer:**

Die Abfallschlüsselnummer nach der Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV) ist abhängig vom Abfallerzeuger und kann dadurch für ein Produkt unterschiedlich sein. Die Abfallschlüsselnummer ist daher von jedem Abfallerzeuger gesondert zu ermitteln.

- **Europäischer Abfallkatalog:**

Die Zuordnung von Abfallschlüsselnummern nach dem EAV ist branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

- **Ungereinigte Verpackungen:**

- **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

## 14 Angaben zum Transport

- **UN-Nummer**

- **ADR, IMDG, IATA**

UN2468

- **Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

- **ADR**

UN 2468 TRICHLORISOCYANURSÄURE,  
TROCKEN, UMWELTGEFÄHRDEND

- **IMDG**

TRICHLOROISOCYANURIC ACID, DRY, MARINE  
POLLUTANT

- **IATA**

TRICHLOROISOCYANURIC ACID, DRY

(Fortsetzung auf Seite 8)

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 09.02.2012

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 09.02.2012

**Handelsname: Melpool 90/G**

(Fortsetzung von Seite 7)

### · Transportgefahrenklassen

#### · ADR



- Klasse 5.1 (O2) Entzündend (oxidierend) wirkende Stoffe  
 · Gefahrzettel 5.1

#### · IMDG



- Class 5.1 Oxidising substances.  
 · Label 5.1

#### · IATA



- Class 5.1 Oxidising substances.  
 · Label 5.1

#### · Verpackungsgruppe

- ADR, IMDG, IATA II

#### · Umweltgefahren:

- Marine pollutant: Symbol (Fisch und Baum)  
 · Besondere Kennzeichnung (ADR): Symbol (Fisch und Baum)

#### · Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender Achtung: Entzündend (oxidierend) wirkende Stoffe

- Kemler-Zahl: 50  
 · EMS-Nummer: F-A,S-Q

#### · Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar.

#### · Transport/weitere Angaben:

Postversand nicht oder nur eingeschränkt möglich.  
 Postsonderbestimmungen beachten.

#### · ADR

- Freigestellte Mengen (EQ): E2  
 · Begrenzte Menge (LQ): 1 kg  
 · Beförderungskategorie: 2  
 · Tunnelbeschränkungscode: E

#### · UN "Model Regulation":

UN2468, TRICHLORISOCYANURSÄURE,  
 TROCKEN, UMWELTGEFÄHRDEND, 5.1, II

## 15 Rechtsvorschriften

- Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch  
 · Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008  
 Der Stoff ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

(Fortsetzung auf Seite 9)



# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 09.02.2012

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 09.02.2012

**Handelsname: Melpool 90/G**

(Fortsetzung von Seite 8)

**· Gefahrenpiktogramme**


GHS03 GHS07 GHS09

**· Signalwort Gefahr**
**· Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

Trichlorisocyanursäure

**· Gefahrenhinweise**

H272 Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.

H302+EUH031 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

**· Sicherheitshinweise**

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P103 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.

P210 Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.

P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.

Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P309+P311 BEI Exposition oder Unwohlsein: GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

P304+P340 BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.

P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.

P401 Gemäß örtlicher/regionaler/nationaler/internationaler Vorschrift lagern.

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

P403+P233 Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

**· Nationale Vorschriften:**
**· Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche nach § 22 JArbSchG beachten!

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter nach §§ 4 und 5 MuSchRiV beachten!

**· Störfallverordnung:** Die Mengenschwellen laut Störfallverordnung sind zu beachten.

**· Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -**
**· Wassergefährdungsklasse:**

WGK 2 (Listeneinstufung): wassergefährdend

Kenn-Nummer: 7322

**· Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotssicherungen**

BGV A 5: Unfallverhütungsvorschrift Erste Hilfe

A 008: „Persönliche Schutzausrüstungen“

BGR 189 „Regeln für den Einsatz von Schutzkleidung“ (vorherige ZH 1/105)

**· BG-Merkblatt:**

BGI 536 „Gefährliche chemische Stoffe“ (ehemals M 051)

BGI 595 „Reizende Stoffe/Ätzende Stoffe“ (ehemals M 004)

BGI 564 „Umgang mit gesundheitsgefährlichen Stoffen“ (ehemals M 050)

BGI 660 „Allg. Arbeitsschutzmaßnahmen für den Umgang mit Gefahrstoffen“ (ehemals M 053)

(Fortsetzung auf Seite 10)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 09.02.2012

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 09.02.2012

**Handelsname: Melpool 90/G**

(Fortsetzung von Seite 9)

· **Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

### 16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

· **Gründe für Änderungen:** Das Sicherheitsdatenblatt wurde inhaltlich überprüft/überarbeitet.

· **Datenblatt ausstellender Bereich:**

C.S.B. GmbH                      Tel.: +49-(0)2151-652086-0  
Parkstraße 29                    Fax: +49-(0)2151-652086-9  
D-47829 Krefeld

· **Abkürzungen und Akronyme:**

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

ICAO: International Civil Aviation Organization

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

· **\* Daten gegenüber der Vorversion geändert**

Mit Erscheinen dieses Sicherheitsdatenblatts werden alle vorhergehenden Versionen für dieses Produkt / diesen Stoff ungültig. Änderungen in den jeweiligen Kapiteln gegenüber der vorhergehenden Version, sind am linken Seitenrand mit \* gekennzeichnet.